

16. November 2014

Rapperswil – Pfäffikon – Lachen – Buechberg – Schmerikon – Rapperswil



Bettina, Hans-Ruedi, Laura, Nicolas, Rita, Ruth, Sigg, Theres und Thomas sind heute gemeinsam unterwegs



Wanderstrecke 38,3 km

Höhendifferenz 500 m auf/ab

Netto-Wanderzeit 7 Stunden

Diese Wanderung wurde (auch) als Vorbereitung für den am [13.05.2015 statt findenden Rigimarsch 2015](#) organisiert: 6 der heutigen Teilnehmenden hegen die Absicht, im nächsten Frühling diese Herausforderung (50 km 1500 HM) anzunehmen. Wir starteten bei dichtem Hochnebel in Rapperswil und umrundeten den Obersee im Uhrzeigersinn. Kurz vor Lachen zeigte sich die Sonne und blieb für den Rest des Tages eine gern gesehene Begleiterin.

NOTE: Solche Wanderungen werden für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert. Dies ist eine Vereinigung, die ohne Hierarchie auskommt und sich einzig über die gemeinsame Passion Wandern definiert. Das Spektrum unserer Events geht von der einfachen Genusswanderung bis hin zur anspruchsvollen T4-Bergwanderung. Neu-MitgliederInnen sind jederzeit willkommen.

Es ist noch „herbstlich-frisch“ frisch, als wir in Rapperswil starten:



Nach 5 Minuten begehen wir bereits den [historischen Steg nach Hurden](#); oben rechts der Etzel
Kurz vor Pfäffikon überqueren wir den Schiffskanal, welcher den Zürich- mit dem Obersee verbindet



Am Himmel zeigt sich etwas schüchtern die erste blaue Störung ;-)

Bei Altendorf nutzen wir diesen schönen Rastplatz für einen ersten Trinkhalt: Ein Blick hinüber zu...



...unserem Startort Rapperswil-Jona mit dem Aussichtsbach Bachtel rechts aussen

Das Wegstück von Pfäffikon bis Lachen ist Facetten-reich: Single-Trials entlang der Bahnlinie wechseln...



...munter ab mit Wegstücken auf Hartbelag; rechts unsere Ankunft bei der dominanten Kirsche Lachen

Durch das Nuoler Ried nähern wir uns dem einzigen Hindernis des heutigen Wandertags:



Den Buechberg werden wir in seiner ganzen Länge bis nach Grinau begehen



Ankunft in Nuolen unter schon fast Wolken-freiem Himmel

Der Aufstieg zum Buechberg ist erst sanft entlang dem farbenfrohen Laubwald mit...



...stetem Ausblick auf das Bubental mit dem gleichnamigen Golfplatz:



Nah dem höchsten Punkt des Buechbergs finden wir den idealen Platz für unsere Mittagsrast, mit...



...einem schönem Durchblick auf den Obersee:



In der Bildmitte unser Start- und Zielort Rapperswil, rechts aussen das Dörfchen Bolligen

Vom Blindenhof öffnet sich nach Osten der Blick auf die Linth-Ebene mit dem „Zigerschlitz“



Im Vordergrund das Dorf Tuggen, dessen Fussballklub als „Riesentöter“ im Schweizer Cup berüchtigt ist
Am Südennde des Buechbergs kommen wir an mehreren Bauten der [Festung Grynau](#) vorbei, die in den...



...Jahren 1940 – 42 gebaut wurde und heute [nach Vereinbarung besichtigt werden kann](#)

Das Schloss Grinau liegt am Südennde des Buechbergs:



Hier überqueren wir die Linth und ziehen auf deren rechten Uferseite wieder nordwärts



Blick über den Linthkanal nach Süden; in der Bildmitte der Mürtschenstock

Wir überqueren die Aabachbrücke, die 1917 mit viel Liebe zum Detail gebaut wurde und...



...deren Schatten im Innenraum wir für eine weitere Trinkpause schätzen (notabene am 16. November....!)



Die Aabachbrücke aus der Nordsicht

Wir durchqueren Schmerikon und folgen dem Uferweg, welcher grossteils parallel der Bahnlinie...



...des Voralpen-Express verläuft; hier nähern wir uns dem Kloster Wurstbach
Nahe der Kirche Busskirch kommt das Rapperswiler Wahrzeichen wieder in Sicht:



Das Schloss Rapperswil kündigt das baldige Ende eines schönen Wandertages an

Die Abenddämmerung setzt bereits ein, als wir unseren Startort wieder erreichen:



Fazit dieser Wanderung: Geplant war eine Rückkehr zwischen 16:30 und 17:00 Uhr; wir schlossen die Umrundung des Obersees um 16:45 Uhr ab! Wir waren schneller als vorgesehen unterwegs, erlaubten uns dafür etwas ausgedehntere Pausen. Dies war möglich, weil wir eine homogene Gruppe waren, die ein überdurchschnittlich hohes Wandertempo zu gehen imstande war, ohne darob die gute Laune und den Schnauf für anregende Gespräche zu verlieren.

In diesem Sinne danke ich Bettina, Hans-Ruedi, Laura, Nicolas, Rita, Ruth, Siggie und Theres für die angenehme und aufgestellte Begleitung auf dieser Tour; gerne wieder einmal in gleicher Besetzung.

Herzliche Grüsse

Weitere geplante Vorbereitungs-Touren für den Rigimarsch:

[Vom Etzelsteig dem Etzel entgegen](#) (ZH-Wollishofen – Sihltal – Hütten – Samstagern)

35 km HD 480 m auf / 350 m ab

[Entlang dem Ämtlerweg](#) (Bonstetten – Obfelden – Knonau – Rifferswil – Türlensee – Aeugst – Bonstetten)

51 km HD 500 m auf/ab

NOTE: Solche Wanderungen werden für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert. Dies ist eine Vereinigung, die ohne Hierarchie auskommt und sich einzig über die gemeinsame Passion Wandern definiert. Das Spektrum unserer Events geht von der einfachen Genusswanderung bis hin zur anspruchsvollen T4-Bergwanderung. Neu-MitgliederInnen sind jederzeit willkommen.